

## Werden Sie Pate!

Mit einer Dachziegelpatenschaft kann jeder dem Himmel ein Stück näher kommen. Mit 25 Euro werden Sie Pate für einen roten Dachziegel, mit 50 Euro für einen grünen Zierziegel. Jeder Pate, jede Patin erhält ein Zertifikat und hat kurz vor Baubeginn die Möglichkeit, die eigenen Dachziegel zu signieren. Selbstverständlich wird auch eine Spendenbescheinigung erteilt. Das Dach braucht viele Ziegel und viele Paten – machen Sie mit und kommen Sie dem Himmel ein Stück näher!

Wenn alle mithelfen, dann können die nächsten Herbst- und Winterstürme kommen und die Kaiser-Friedrich-Kirche wird sie mit einem neuen und rotgrün leuchtenden Dach unbeschadet überstehen.



Auftaktveranstaltung mit Ministerin Münch



Historische Abbildung

## Spendenkonto Dachsanierung

**Kirchbauverein Golm**

Kontonummer: 156 626 0014

BLZ: 350 601 90

Bank für Kirche und Diakonie Duisburg

## Kontakt



**Kirchbauverein Golm e.V.**

Vorsitzender: Marcus Wewer, Am Golmer Weinberg 3, 14476 Potsdam

Tel. 0331 / 237 39 57, [www.kirchbauverein-golm.de](http://www.kirchbauverein-golm.de)

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichtes Potsdam, Registernummer VR 2271 P

## Kirchencafé

Im Sommer findet jeden Sonntag von 15–17 Uhr auf der Terrasse vor der Kirche das Kirchencafé statt. Hier können Sie sich bei einer Tasse Kaffee und einem Stück selbstgebackenen Kuchen ausführlich informieren.

**Grafiken:** Architekturbüro Bernd Redlich, Potsdam

**Fotos:** Kirchbauverein Golm; Dr. Rainer Höfgen **Layout:** [www.piktogram.eu](http://www.piktogram.eu)

## Dem *Himmel* ein Stück näher

Eine Information des Kirchbauvereins Golm e.V.  
zur Dachsanierung der Kaiser-Friedrich-Kirche



## Die Kaiser-Friedrich-Kirche in Golm

Mit dem Dach fing alles an: Da es bei einer Trauung in der alten Kirche durch das schadhafte Dach auf das Brautpaar regnete, setzte sich Kronprinz Friedrich Wilhelm dafür ein, dass der längst fällige Neubau 1883–1886 errichtet werden konnte. Der spätere Kaiser Friedrich wurde damit zum Namenspatron der neuen Kirche, die als Backsteinbau in neugotischen Formen an der Dorfstraße, jetzt Geiselbergstraße, das Dorfbild prägte – und mit dem wiedererrichteten Dachreiter immer noch prägt.

## Der Kirchbauverein Golm e.V.

Die Restaurierung der Kirche ist vielen Golmern und Freunden von außerhalb ein Herzensanliegen – egal ob und welcher Konfession sie angehören. Diese Kirche gehört in unser Dorf. Eine Gruppe von Golmer Bürgern hat daher 2002 den Kirchbauverein Golm gegründet. Der Kirchbauverein hat inzwischen über 60 Mitglieder. Gemeinsam mit der Gemeinde wurde schon viel erreicht. Der obere Turmbereich ist renoviert, das Uhrwerk und die Zifferblätter wiederhergestellt und der Dachreiter wieder aufgesetzt. Die Dachsanierung ist das nächste große Bauvorhaben, zu dem der Kirchbauverein entscheidend beitragen will. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied – sprechen Sie uns ganz einfach an.

## Die Dachsanierung beginnt

Das Dach der Kaiser-Friedrich-Kirche ist schon seit Jahren in einem sehr schlechten Zustand. Feuchtigkeit dringt durch das schadhafte Dach in das Gebäude ein und zunehmend gibt es dadurch auch im Kircheninnern Schäden am Mauerwerk. Es muss dringend etwas unternommen werden.

Für die Dachsanierung wird eine Gesamtsumme von 256.000 Euro benötigt. Ein Bauvorhaben in dieser Größenordnung durchzuführen, ist nicht leicht. Viele öffentliche, kirchliche und private Geldgeber mussten gewonnen werden. Das ist nun geglückt und die Dachsanierung kann im Sommer 2010 beginnen!



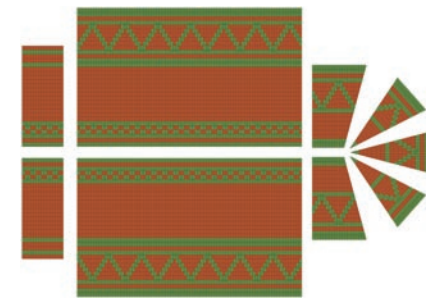
Schäden im Kircheninnern



Unsere Kaiser-Friedrich-Kirche

## So wird das neue Dach aussehen

Das jetzige Dach besteht aus alten, grauen Betondachsteinen, die noch aus den 60er Jahren stammen. Mit der Sanierung werden wieder rote Dachziegel aufgebracht und mit grün glasierten Schmuckziegeln wird das alte Ziermuster am Dachrand wieder hergestellt. Gleichzeitig werden die historischen Gauben in der Dachfläche wieder zu sehen sein.



Abwicklung der Dachflächen

## Ein bisschen was fehlt noch

Alles sah gut aus und die Summe von 256.000 Euro schien gesichert zu sein. Im letzten Moment ist aber ein Geldgeber ausgefallen, der mit 25.000 Euro eingepplant war. Um das Bauvorhaben nicht kurz vor der Realisierung zu gefährden, sind große Anstrengungen notwendig. So gibt die Landeskirche zusätzliche 10.000 Euro, die Gemeinde kann noch 5.000 Euro schultern. Die fehlende Summe von 10.000 Euro aufzubringen, hat sich der Kirchbauverein zum Ziel gesetzt. Dies kann gelingen! Jede noch so kleine Spende hilft, das Golmer Wahrzeichen, die Kaiser-Friedrich-Kirche, mit einem soliden Dach zu versehen.